

III. Beschluss

- Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in beantragter Höhe von € für den Verein/Organisation
- Der Bezirksausschuss gewährt einen Zuschuss in Höhe von € (bei Kürzung gegenüber dem Antrag), für den Verein/Organisation

Gründe:

- Im Hinblick auf die Zielsetzung des Bezirksausschusses, mit den vorhandenen Budgetmitteln möglichst viele Aktivitäten zu fördern, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.
- Im Hinblick auf das Bestreben des BA, die Ausgaben gleichmäßig auf das Haushaltsjahr zu verteilen, kann dem Antrag nur teilweise entsprochen werden.
- Sonstiges:
- Der Bezirksausschuss lehnt die Gewährung eines Zuschusses für den **Elternbeirat des Werner von Siemens Gymnasiums** ab.

Gründe:

- Der Bezirksausschuss hat sich für das Haushaltsjahr schwerpunktmäßig für die Förderung von entschieden. Die Maßnahme, für die der Zuschuss beantragt wurde, fällt nicht in diesen Bereich.
- Dem BA liegen mehr Zuschussanträge vor als aus dem Budget gefördert werden können. Er muss daher Prioritäten setzen/eine Reihung nach Antragsengang vornehmen.
- Sonstiges:
Aufgrund der fehlenden Mitwirkung des Antragstellers, wie durch das Direktorium bereits ausgeführt, lehnt der Bezirksausschuss 16 eine Bezuschussung ab.

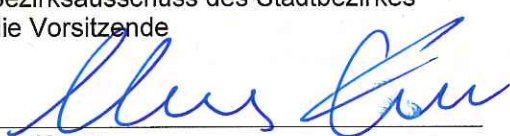
Der BA wünscht einen Kurzbericht des Antragstellers nach Durchführung der Veranstaltung/Maßnahme:

- mündlich schriftlich gar nicht, weil
- Kopie des Verwendungsnachweises gewünscht

Beschluss des BA in der Sitzung am: **12.02.2015**

- einstimmig mehrheitlich

Der Bezirksausschuss des Stadtbezirkes
Der/die Vorsitzende


Thomas Kauer
Vorsitzender des BA 16
– Ramersdorf-Perlach –

IV. Wv. Direktorium HA II-BA

Datum: 26.01.2015
Tel. 233 – 92529
Fax (089) 233 989 92529
AZ: 0262.0-16-0122

Direktorium
HA II/BA

**Entscheidung über die
Gewährung eines Zuschusses aus
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 16
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010**

AntragstellerIn:
Elternbeirat des Werner von Siemens Gymnasiums

für die Maßnahme: Druckkosten für ein Plakat

Beschluss des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes vom 12.02.2015

Öffentliche Sitzung
Sitzungsvorlagen-Nr.: 14-20 / V 02363

I. Sachverhalt

Der beiliegende Antrag vom 18.11.2014, hier eingegangen am 19.11.2014, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Budget der Bezirksausschüsse.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Budget für Bezirksausschüsse entsprechend den Richtlinien liegen

vor **nicht vor.**

Es wird ein Zuschuss in Höhe von **40,00 €** beantragt.
Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

in beantragter Höhe
 nur in Höhe von €
 nicht
gewährt werden.

Gründe (nur bei Nichtgewährung):

Der beiliegende Antrag ging am 19.11.14 per E-Mail ein.

Gem. Ziffer 13.1 der Richtlinien ist, bei Antragstellung per Fax oder E-Mail, der Antrag innerhalb von zehn Werktagen im Original nachzureichen.

Der Antragsteller wurde deshalb mit E-Mails vom 20.11.14, 05.12.14 sowie 08.12.14 und mit Schreiben vom 19.12.14 aufgefordert den Antrag im Original nachzureichen. Bis heute liegt uns dieser allerdings nicht vor. Der Antrag ist daher gem. Ziffer 12 i.V.m. Ziffer 13 der Richtlinien wegen fehlender Mitwirkung abzulehnen.

Auf der Kostenstelle 10300016 stehen am 22.01.2015 für das Haushaltsjahr 2015 noch 54.600,00 € zur Verfügung.

Aus den Vorjahren können noch nicht verbrauchte Mittel i.H.v. 43.099,02 € bereitgestellt werden.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

vorhanden vorhanden, aber für die nächste Bezirksausschuss-
sitzung liegen weitere Zuschussanträge vor,
die die zur Verfügung stehende Summe über-
schreiten.
 nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n
des Bezirksausschusses 16
Thomas Kauer**
